

Einladung

Berlin, im September 2008

Sehr geehrte Interessenten,

Die Hochleistungs-Flüssigchromatographie, kurz HPLC, ist heutzutage eine etablierte Analysenmethode, die in fast allen Laboratorien weltweit zuhause ist. Mittlerweile besteht mehr und mehr Interesse daran, übliche HPLC-Methoden durch sogenannte High Speed-Varianten zu ersetzen, um den Probendurchsatz in den verschiedenen Applikationsbereichen deutlich zu steigern.

Diese Veranstaltung wendet sich insbesondere an Anwender aus der chemischen und pharmazeutischen Industrie, sowie Forschungseinrichtungen und Laboratorien, die sich über chirale Trennungen, sowie über neueste Entwicklungen in der HPLC wie der ultraschnellen Chromatographie (UHPLC) aus erster Hand informieren und Erfahrungen austauschen möchten.

Die Anzahl der Teilnehmer des Seminars ist auf 100 begrenzt. Bei Anmeldung bis zum 19.09.2008 ist die Teilnahme kostenlos.

Wir würden uns freuen, Sie bei diesem interaktiven Austausch im Süden Deutschlands begrüßen zu können.

Prof. Dr. Klaus Albert
Universität Tübingen

Dr. Alexander Bünz
KNAUER Berlin

Agenda

Dienstag, 07. Oktober 2008

Moderation: Dr. B. Holz, KNAUER Berlin

09.00-10.00 Uhr	Registrierung und Welcome Get-2-Gether an den KNAUER-Infoständen
10.00-10.10 Uhr	Begrüßung Prof. Dr. K. Albert, Universität Tübingen und Dr. A. Bünz, KNAUER Berlin
10.10-10.35 Uhr	UHPLC vs. HPLC: Ein Vergleich Dr. B. Holz, KNAUER Berlin
10.35-11.00 Uhr	Enantiomerentrennung durch chirale Chromatographie Prof. Dr. Schurig, Universität Tübingen
11.00-11.25 Uhr	Chromatographie jenseits der klassischen HPLC S. Marten, KNAUER Berlin
11.25-11.50 Uhr	Phasenoptimierte HPLC: Neue Wege – unbegrenzte Möglichkeiten Dr. R. Brindle, Bischoff Chromatography
11.50–13.30 Uhr	Mittagspause, Gespräche an den KNAUER-Infoständen
13.30-13.55 Uhr	Rückstandsanalytik von Dithiocarbamat-Fungiziden mittels LC/MS und LC/MS-MS Prof. Dr. W. Schwack, Universität Hohenheim
13.55–14.15 Uhr	Polysaccharide in der chiralen Trennung – Bedeutung und Potentiale S. Marten, KNAUER Berlin
14.15-14.40 Uhr	Anwendung moderner Kopplungsmethoden in der Naturstoffanalytik Prof. Dr. K. Albert, Universität Tübingen
14.40–16.05 Uhr	Vorführung des Knauer PLATINblue UHPLC-Systems (Achtung! Teilnehmer mit Herzschrittmacher dürfen leider nicht in den NMR-Raum.)
16.05-17.00 Uhr	Verabschiedung und abschließender Informations- und Erfahrungsaustausch bei einem kleinen Imbiss
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Teilnahme

Anmeldung und Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 Euro zzgl. MWSt. Bei Anmeldung bis zum 19.09.2008 entfällt der Teilnahmebeitrag.

Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen begrenzt.

Sie erhalten bei Eingang Ihrer Anmeldung eine Bestätigung per Email.

Veranstaltungsort und Lageplan

Universität Tübingen
Institut für Organische Chemie

Auf der Morgenstelle 18
72076 Tübingen

Tel.: (0)7071 29 76259

Fax.: (0)7071 29 5017

Unter <http://www.uni-tuebingen.de/Chemie> finden Sie Lage- und Fahrpläne.

HZ Hörsaalzentrum, Hörsaal N5

Es befinden sich Parkplätze unterhalb des HZ Hörsaalzentrums der Universität, nahe Mensa.



Anmeldung

- Ja, ich möchte am Workshop teilnehmen:

Titel,
Vorname,
Name _____

Firma/
Institut _____

Straße,
Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon,
Fax _____

E-Mail _____

Ich kann leider nicht teilnehmen

- Bitte laden Sie mich zu ähnlichen Veranstaltungen ein.

Antwort bis **19.09.2008** bitte an KNAUER,
zu Hd. Frau Julia Nickel

FAX: (0)30-80150-10

E-Mail: nickel@knauer.net

Kontakt

Prof. Dr. rer. nat. Klaus Albert
Professor für Organische Chemie

Dipl. chem. Marc P. Bayer
Organisation

Universität Tübingen
Institut für Organische Chemie
Auf der Morgenstelle 18
72076 Tübingen

Tel: (0)7071-29 76259
Fax: (0)7071-29 5017
Email: marc.bayer@uni-tuebingen.de
<http://www.uni-tuebingen.de>

Dr. Birger Holz
Head of Key Account Management

Wissenschaftliche Gerätebau
Dr. Ing. Herbert Knauer GmbH
Hegauer Weg 38
14163 Berlin

Tel: (0)30-809 727 52
Fax: (0)30-801 50 10
Email: holz@knauer.net
<http://www.knauer.net>



Seminar an der Universität Tübingen

UHPLC: Mit dem U geht's schneller!

Dienstag, 07. Oktober 2008

09.00 - 17.00 Uhr

Universität Tübingen,
HZ Hörsaalzentrum, Hörsaal N5

Gefördert durch:

